

Serie wird immer beliebter: 36 Starter waren bei allen sechs Läufen dabei

Bamberg – Der Raiffeisen-Lauf-Cup ist weiterhin sehr beliebt: Insgesamt starteten in diesem Jahr 1862 Ausdauersportler bei den sechs Veranstaltungen der Laufserie im jeweiligen Hauptlauf. Der SC Kemmern gewann souverän die Teamwertung.

Mit dem Memmelsdorfer Schlosslauf ist der Raiffeisen-Lauf-Cup 2014 zu Ende gegangen. Begonnen hatte die Serie mit dem Kaiserdomlauf in Gaustadt am 9. März mit 457 Finishern. Weitere Stationen waren der Veitensteinlauf in Priegendorf mit 218, der Burgholzlauf in Scheßlitz mit 199, der Kapellenlauf in Vorrä mit 265, der Kuckuckslauf in Kemmern mit 403 und der Schlosslauf in Memmelsdorf mit 320 Läufern im Ziel. In dieser Serie schafften es 117 Teilnehmer bei mindestens vier oder mehr Läufen die Ziellinie zu überqueren.

Dies entspricht einem neuen Teilnehmerrekord. Diese Zahlen belegen es, die Laufserie wird immer beliebter bei den Breitensportlern aus der Region. 36 Läufer brachten es fertig, an allen sechs Wettkämpfen teilzunehmen. Sie wurden zusätzlich mit einem Laufshirt belohnt. Unterstützung findet die Laufserie von der VR Bank Bamberg, der Raiffeisenbank Burgebrach-Stegaurach und der Raiffeisenbank Heiligenstadt. Stellvertretend führte Ulrich Stock, Vorstandsmitglied der VR Bank Bamberg, zusammen mit dem Moderator Klaus Geuß (SC Kemmern) unter tatkräftiger Unterstützung von Petra Rudel (SC Memmelsdorf) die Siegerehrung durch.

Dank an Sven Starklauf

Den Siegern von 22 verschiedenen Altersklassen wurden ihre verdienten Sachpreise überreicht. Ebenso wurden die drei erstplatzierten Mannschaften ausgezeichnet. Ein besonderer Dank galt Sven Starklauf (DJK LC Vorrä), der die Auswertung zum Cup seit Jahren mustergetreu durchführt.

Unter den 117 Athleten des Cups wurde zusätzlich ein Reiseschein verlost. Der glückliche Gewinner kam von der DJK Teutonia Gaustadt. Den Preis für die Teamwertung – die



Die Siegermannschaft vom SC Kemmern war beim Schlosslauf mit 35 Athleten am Start.

Foto: pr

Gruppe mit den meisten Einzelteilnehmern – gewann überlegen der SC Kemmern mit 23 Punkten vor der DJK LC Vorrä (15) und dem TSV Scheßlitz (14).

In der diesjährigen Serie schaffte es kein Athlet, bei allen sechs Laufveranstaltungen den Altersklassensieg einzufahren. Dies spricht für starke Konkurrenz in den jeweiligen Altersklassen. Am erfolgreichsten waren Vanessa Weber (WJU18) vom SC Kemmern und Kaspar Stappenbacher (M70) von der DJK LC Vorrä. Sie waren bei allen sechs Veranstaltungen am Start und belegten fünf Mal Platz 1 und einmal Platz 2 in ihren Altersklassen. *klg*

Die Besten 2014

WJU18: 1. Vanessa Weber (SC Kemmern)

124 Punkte / WJU20: 1. Nadja Langer (TSV Scheßlitz) 122 / **WHK:** 1. Linda Wagner (SC Kemmern) 105, 2. Elvira Flurschütz (SC Kemmern) 100, 3. Nicole Postler (TSV Scheßlitz) 72 / **W30:** 1. Sandra Haderlein (SC Kemmern) 105, 2. Silke Dittrich (SG Sparkasse Bamberg) 78, 3. Tina Bönisch (SC Kemmern) 75 / **W35:** 1. Jessica Vogt (SC Kemmern) 96, 2. Zuzana Bäuerlein (TSV Scheßlitz) 74 / **W40:** 1. Kerstin Lutz (DJK LC Vorrä) 105, 2. Martina Landgraf (LG Forchheim) 94, 3. Monika Langer (TSV Scheßlitz) 91 / **W45:** 1. Carola Schulze (DJK LC Vorrä) 88, 2. Carmen Stichling (IFA Nonstop Bamberg) 84, 3. Christine Geuß (SC Kemmern) 78 / **W50:** 1. Heike Niggemann (LG Forchheim) 121, 2. Kerstin Sures (DJK LC Vorrä) 87, 3. Barbara Felkel (Laufgruppe Buttenheim) 80 / **W55:** 1. Christa Stöcker (TSV 1860 Staffelstein) 76 / **W65:** 1. Sibylle Vogler (SC Kemmern) 120, 2. Elisabeth Addala (DJK LC Vorrä) 112, 3. Edith Bulenda (SV Gundelsheim) 71 / **MU18:** 1. Theodor Schell (TSV Burghaslach) 105, 2. Maximilian Klimsa (SV Walsdorf) 62 / **MJU20:** 1. Holger Ganschow (Sportverein Pretzfeld) 80 / **MHK:** 1. Alexander Langer (TSV Scheßlitz)

88, 2. Christopher Lippold (SC Kemmern) 83, 3. Andreas Straßberger (SC Kemmern) 71 / **M30:** 1. Sven Starklauf (DJK LC Vorrä) 71, 2. Matthias Fröhlich (SC Kemmern) 63, 3. Günther Hartmann (ohne Verein) 63 / **M35:** 1. Christian Eichhorn (TSV Scheßlitz) 103, 2. Uwe Trendelenburg (TSV Scheßlitz) 78, 3. Steffen Albrecht (LG Veitenstein) 75 / **M40:** 1. Klaus Belzer (Dorfgemeinschaft Haid) 101, 2. Roland Klimsa (DJK LC Vorrä) 89, 3. Wolfgang Sauer (DJK/SV Sambach) 81 / **M45:** 1. Roland Wild (LG Bamberg) 105, 3. Klaus Geuß (SC Kemmern) 90 / **M50:** 1. Rudolf Pflaum (SC Kemmern) 88, 2. Helmut Hoffmann (DJK LC Vorrä) 80, 3. Andreas Pautz (TSV Scheßlitz) 73 / **M55:** 1. Manfred Dotterweich (DJK LC Vorrä) 108, 2. Claus Popp (Freaky Friday Runners Bamberg) 97, 3. Roland Kraus (SC Kemmern) 76 / **M60:** 1. Reinhard Sures (DJK LC Vorrä) 118, 2. Helmut Sieglar (Rupp+Hubrach Laufteam) 74, 3. Georg Schroll (Das Erlebnislauf-Team) 73, / **M65:** 1. Johann Behr (Laufgruppe Buttenheim) 92, 2. Reinhard Zimmermann (TSV Sonnefeld) 80, 3. Alois Zenk (TSV Scheßlitz) 73 / **M70:** 1. Kaspar Stappenbacher (DJK LC Vorrä) 124 / **M75:** 1. Bernhard Minde (TS Herzogenaurach) 84

Laufcup 2015

Termine: 15. März: Kaiserdomlauf (Gaustadt); 7. Juni: Veitensteinlauf (Priegendorf); 21. Juni: Burgholzlauf (Scheßlitz); 9. August: Kapellenlauf (Vorrä); 19. September: Kuckuckslauf (Kemmern); 22. November: Schlosslauf (Memmelsdorf)

Infos im Internet unter www.raiffeisen-cup.de